

**Achtundzwanzig**  
**Neunundzwanzig**  
**Dreissig**  
**Einunddreissig**  
**Zweiunddreissig**  
**Dreiunddreissig**  
**Vierunddreissig**  
**Fünfunddreissig**  
**Sechsenddreissig**  
**Siebenunddreissig**  
**Achtunddreissig**  
**Neununddreissig**  
**Nachbemerkung**  
**Dank**

**Impressum**

**Leseprobe aus: Kristin Hannah -  
Liebe & Verderben**



# EINS

*9. April 1995*

AN DER KÜSTE VON OREGON

Wenn ich in meinem langen Leben eines gelernt habe, dann ist es Folgendes: In der Liebe finden wir heraus, wer wir sein wollen; im Krieg finden wir heraus, wer wir sind. Heutzutage wollen die jungen Leute

alles über jeden wissen. Sie denken, über ein Problem zu reden wäre schon die Lösung. Ich stamme aus einer schweigsameren Generation. Wir haben verstanden, welchen Wert das Vergessen hat, wie verlockend es ist, sich neu zu erfinden.

In letzter Zeit allerdings ertappe ich mich dabei, wie ich an den Krieg denke und an meine Vergangenheit, an die Menschen, die ich verloren habe.

Verloren.

Das klingt, als hätte ich meine Liebsten irgendwo verlegt; sie

vielleicht an einem Ort  
zurückgelassen, an den sie nicht  
gehören, und mich dann  
abgewendet, zu verwirrt, um wieder  
zu ihnen zurückzufinden.

Aber sie sind nicht verloren. Und  
auch nicht an einem besseren Ort.  
Sie sind tot. Heute, wo ich das Ende  
meines Lebens vor mir sehe, weiß  
ich, dass sich Trauer ebenso wie  
Reue tief in uns verankert und für  
immer ein Teil von uns bleibt.

Ich bin in den Monaten seit dem  
Tod meines Mannes und meiner  
Diagnose sehr gealtert. Meine Haut

erinnert an knittriges Wachspapier, das jemand zum Wiedergebrauch glattstreichen wollte. Meine Augen lassen mich häufig im Stich – bei Dunkelheit, im Licht von Autoscheinwerfern oder wenn es regnet. Diese neue Unzuverlässigkeit meiner Sehkraft ist nervtötend. Vielleicht schaue ich deshalb in die Vergangenheit zurück. Die Vergangenheit besitzt eine Klarheit, die ich in der Gegenwart nicht mehr erkennen kann.

Ich stelle mir gern vor, dass ich Frieden finde, wenn ich gestorben